

WBF-Unterrichtsfilm „Dürre in Deutschland“

Lehrplanbezüge nach Bundesländern

- **Baden-Württemberg**
- **Bayern**
- **Berlin/Brandenburg**
- **Bremen**
- **Hamburg**
- **Hessen**
- **Mecklenburg-Vorpommern**
- **Niedersachsen**
- **Nordrhein-Westfalen**
- **Rheinland-Pfalz**
- **Saarland**
- **Sachsen**
- **Sachsen-Anhalt**
- **Schleswig-Holstein**
- **Thüringen**

- **Österreich**
- **Schweiz**

Lehrplanbezüge Baden-Württemberg

Sekundarstufe I	Geographie	Klassen 7/8/9
Gymnasium	Geographie	Klassen 7/8
<p>3.2.2 Teilsystem Wetter und Klima 3.2.2.3 Phänomene des Klimawandels Die Schülerinnen und Schüler können 1) Ursachen des Klimawandels und dessen Folgen erläutern. 3) globale Auswirkungen des Klimawandels im Überblick erläutern (Überschwemmungen, Dürre, Meeresspiegelanstieg, Temperaturanstieg).</p>		

Gemeinschaftsschulen	Geographie	Klassen 12/13
Gymnasium	Geographie	Klassen 12/13
<p>Basisfach 3.4.2 Globale Herausforderungen 3.4.2.2 Globale Herausforderung: Klimawandel (1) Ursachen und Dimensionen des Klimawandels auf der Grundlage aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse erläutern (Treibhausgas, Treibhauseffekt, globale Durchschnittstemperatur, Tipping Point / Kippschalter) (2) aktuelle Maßnahmen gegen und Anpassungsstrategien an den Klimawandel unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung bewerten (Klimaziele, Klimaschutz, Reduktion der Treibhausgase, Kohlenstoffdioxid-Senke, Geo-Engineering, Anpassungsstrategie)</p> <p>Leistungsfach 3.5.3 Globale Herausforderungen 3.5.3.2 Globale Herausforderung: Klimawandel (1) Ursachen und Dimensionen des Klimawandels auf der Grundlage aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse erläutern (Treibhausgas, Treibhauseffekt, globale Durchschnittstemperatur, Tipping Point / Kippschalter) (3) aktuelle Maßnahmen gegen und Anpassungsstrategien an den Klimawandel unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung bewerten (Klimaziele, Klimaschutz, Reduktion der Treibhausgase, Kohlenstoffdioxid-Senke, Geo-Engineering, Anpassungsstrategie)</p>		

Lehrplanbezüge Bayern

Mittelschule	Geschichte/Sozialkunde/Erdkunde	Klasse 7
<p>7.2 Klima <i>7.2.1 Klima und Klimaveränderung</i> Menschliche Einwirkung auf die Atmosphäre und deren mögliche Auswirkungen Erderwärmung, Ozonloch <i>7.2.2 Reaktionen auf die Klimaveränderung</i> Klimaschutz im Alltag Anpassungsstrategien</p> <p>7.9 Die Bedrohung des Menschen durch Naturkräfte <i>7.9.1 Ursachen und Auswirkungen von Naturgewalten</i> Tektonische und klimatische Ereignisse, z. B. Erdbeben, Vulkanismus, Dürre, Stürme Durch den Menschen verstärkte Auswirkungen, z. B. Lawinen, Überschwemmungen <i>7.9.2 Auseinandersetzung mit Naturgewalten</i> Schutzmaßnahmen und deren Begrenztheit</p>		

Realschule	Geographie	Klasse 6
<p>Lernbereich 2: Wetter und Klima Gefährdungen durch Naturereignisse</p>		
Realschule	Geographie (gültig ab Schuljahr 2021/22)	Klasse 9
<p>Lernbereich 2: Klima und Klimawandel Klimaveränderungen durch den Menschen</p>		

Gymnasium	Geographie	Klasse 7
<p>Lernbereich 3: Naturgeographie Europas im Überblick Folgen des Klimawandels in Europa, z. B. extreme Wetterereignisse, Dürre</p>		
Gymnasium	Geographie (G 8)	Klasse 10
<p>10.5 Globale Herausforderungen Globaler Umweltschutz: Ursachen und Folgen weltweiter Umweltbelastungen am Beispiel des anthropogenen Treibhauseffekts</p>		
Gymnasium	Geographie (gültig ab Schuljahr 2021/22)	Klasse 10
<p>Lernbereich 4: Klima im Wandel Folgen des globalen Klimawandels im Überblick sowie differenzierte Betrachtung an einem Beispiel</p>		

Lehrplanbezüge Berlin/Brandenburg

Weiterführende Schule	Geographie	Klassen 7/8
<p>3.1 Leben in Risikoräumen <i>Verbindliche Inhalte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Naturgefahren und -risiken: Räumliche Verteilung, Ursachen, Folgen, Vorhersage und Schutzmaßnahmen - Nutzung von Risikoräumen und deren Folgen <p><i>Mögliche Konkretisierungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lawine, Mure, Hitzewelle, Dürre 		
Weiterführende Schule	Geographie	Klassen 9/10
<p>3.6 Klimawandel und Klimaschutz als Beispiel für internationale Konflikte und Konfliktlösungen</p> <p>Der Klimawandel ist ein Thema mit hoher Relevanz und großer medialer Aufmerksamkeit. Über geeignete Maßnahmen zum Klimaschutz wird sowohl auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene intensiv diskutiert. Hierbei geht es oftmals um Interessenkonflikte. Geographisch lässt sich das Thema hinsichtlich der Diversität möglicher Auswirkungen und Maßnahmen in verschiedenen Regionen der Erde betrachten. Das Konfliktpotenzial des Themas lässt eine Verknüpfung zum Unterricht im Fächerverbund Konflikte, Konfliktlösungen zu.</p> <p><i>Verbindliche Inhalte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ursachen und regionale/globale Folgen des Klimawandels - nachhaltige Maßnahmen des Klimaschutzes - Interessenkonflikte beim Klimaschutz <p><i>Mögliche Konkretisierungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Wetter und Klima, Treibhauseffekt - Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Anpassung an den Klimawandel - Darstellung des Klimawandels in den Medien 		
Weiterführende Schule	Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen	
Themenfeld 10: Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung		

Lehrplanbezüge Bremen

Oberschule	Gesellschaft und Politik	Klassen 7/8
Planet und Lebensraum Erde <i>Geographische Dimension</i> • Klimawandel		
Oberschule	Gesellschaft und Politik	Klassen 9/10
Globale Herausforderung und Zukunftssicherung <i>Geographische Dimension</i> - Raumentwicklung		
Gymnasium	Welt-Umweltkunde, Geschichte, Geographie, Politik	Klassen 7/8
Planet Erde - Wechselseitige Beeinflussung von Mensch und Natur Veränderung der Natur durch den Menschen Das Prinzip der Nachhaltigkeit Die Schülerinnen und Schüler können die Notwendigkeit eines verantwortlichen Umgangs der Menschen mit der Erde erklären und Lösungsansätze nachhaltigen Handelns darlegen.		
Gymnasium	Geographie	Klasse 10
Globale Fragen: Ökonomie versus Ökologie? Umweltproblematik, Belastung der Atmosphäre Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene regionale sowie globale Beispiele von Umweltverschmutzung nennen, • die Entstehung und Folgen des Treibhauseffekts sowie der Ozonproblematik erklären, • Strategien und Maßnahmen zum Schutz der Erdatmosphäre benennen und beurteilen, • die mit den Wachstumsprozessen einhergehenden Belastungen für die Erde anhand verschiedener Beispiele aufzeigen und kritisch einschätzen, • die Notwendigkeit eines verantwortlichen Umgangs der Menschen mit der Erde erklären • und Lösungsansätze nachhaltigen Handelns in ökonomischer, ökologischer, politischer und sozialer Hinsicht darlegen und bewerten. 		

Lehrplanbezüge Hamburg (Seite 1)

Stadtteilschule	Geographie	Sekundarstufe I
<p>Klimawandel - Ursachen und Folgen Kompetenzbereich Analyse eines Raums <i>Mindestanforderungen am Ende der Jahrgangsstufe 8 mit Blick auf den mittleren Schulabschluss</i> Die Schülerinnen und Schüler - erläutern einfache Auswirkungen der Nutzung von Räumen. <i>Mindestanforderungen für den Übergang in die Studienstufe am Ende der Jahrgangsstufe 11</i> Die Schülerinnen und Schüler - erläutern systemisch an ausgewählten Fallbeispielen Auswirkungen der Nutzung und Gestaltung von Räumen (z. B. Treibhauseffekt, Klimawandel, Bodenversiegelung). Kompetenzbereich Bewertung eines Raums <i>Mindestanforderungen am Ende der Jahrgangsstufe 9 mit Blick auf den Übergang in die Studienstufe</i> Die Schülerinnen und Schüler - nehmen mit Hilfestellung zu ausgewählten geographischen Aussagen hinsichtlich ihrer gesellschaftlichen Bedeutung (z. B. Vorhersage von Geo- und Umwelt Risiken, Folgen des Klimawandels) Stellung. Kompetenzbereich Verhalten und Verantwortung im Raum <i>Mindestanforderungen am Ende der Jahrgangsstufe 8 mit Blick auf den mittleren Schulabschluss</i> Die Schülerinnen und Schüler - beschreiben Handlungsoptionen für ein ökologisch, sozial und ökonomisch verantwortliches Handeln im Alltag, in Schule und im Nahraum (z. B. Maßnahmen zum Klimaschutz).</p>		

Gymnasium	Geographie	Sekundarstufe I
<p>Jahrgang 9 und 10 Exogene Prozesse Klimawandel - Ursachen und Folgen Kompetenzbereich Analyse eines Raums <i>Mindestanforderungen am Ende der Jahrgangsstufe 8 mit Blick auf den Übergang in die Studienstufe nach Jahrgangsstufe 10</i> Die Schülerinnen und Schüler - erläutern systemisch an ausgewählten Fallbeispielen Auswirkungen der Nutzung und Gestaltung von Räumen (z. B. Treibhauseffekt, Klimawandel, Bodenversiegelung). Kompetenzbereich Bewertung eines Raums <i>Mindestanforderungen für den Übergang in die Studienstufe am Ende der Jahrgangsstufe 10</i> Die Schülerinnen und Schüler - nehmen zu ausgewählten geographischen Aussagen hinsichtlich ihrer gesellschaftlichen Bedeutung (z. B. Vorhersage von Geo- und Umweltrisiken, Folgen des Klimawandels) Stellung.</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Hamburg (Seite 2)

Kompetenzbereich Verhalten und Verantwortung im Raum

Mindestanforderungen am Ende der Jahrgangsstufe 8 mit Blick auf den Übergang in die Studienstufe nach Jahrgangsstufe 10

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben umwelt- und sozialverträgliche Lebens- und Wirtschaftsweisen,
- nennen schadens- und risikovorbeugende Maßnahmen,
- schätzen natur- und sozialräumliche Auswirkungen einzelner ausgewählter Handlungen ab.

Lehrplanbezüge Hessen

Hauptschule Realschule Gymnasium	Erdkunde	Sekundarstufe I
<p>Umwelt-Gesellschaft-Beziehungen und globale Probleme Im Zentrum der geographischen Untersuchungen stehen Umwelt-Gesellschaft-Beziehungen unter räumlicher Perspektive. Geographische Prozesse erhalten ihre Dynamik aus den Wechselwirkungen der naturgeographischen Gegebenheiten und den menschlichen Aktivitäten. Einerseits beeinflussen naturgeographische Faktoren, Strukturen und Prozesse das Handeln und Gestalten der Menschen, andererseits verändert das jeweilige gesellschaftlich, wirtschaftlich, politisch und ökologisch motivierte Handeln und Gestalten der Menschen im Raum die natürlichen Gegebenheiten und ihre Umwelt. Die Untersuchung bezieht sich demzufolge auf die Verknüpfung der beiden Subsysteme des „Systems Erde“. Dieses Zusammenspiel von naturgeographischen und humangeographischen Wechselwirkungen wird an den globalen Herausforderungen unserer Zeit wie Auswirkungen von Tourismus, Migration, Standortverlagerungen, Strukturwandel, wirtschaftliche Globalisierung, naturgeographische Phänomene und Prozesse, die zur Gefahr für den Menschen werden können, und „Syndromen“ wie Ressourcensicherung, Umweltgefährdung, globale Disparitäten besonders deutlich. Die Wechselwirkungen und Folgen der naturgeographischen Gegebenheiten und humangeographischen Aktivitäten sind auf unterschiedlichen Maßstabsebenen relevant. Ebenso werden Prinzipien der Nachhaltigkeit in der Betrachtung berücksichtigt.</p> <p>Geographische Analysekompetenz Die Lernenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Phänomene, Strukturen, Prozesse, die durch Gesellschaft oder Naturkräfte entstehen, ... erklären, • Auswirkungen dieser Phänomene, Strukturen oder Prozesse auf eines der Subsysteme oder das System Erde ... erläutern, • ... Interdependenzen innerhalb und zwischen Faktoren der Subsysteme Natur-Umwelt und Mensch-Gesellschaft ... erläutern, • Auswirkungen dieser Interdependenzen auf eines der Subsysteme oder das System Erde ansatzweise erläutern. 		

Lehrplanbezüge Mecklenburg-Vorpommern

Regionale Schule, Verbundene Haupt- und Realschule, Hauptschule, Realschule, Integrierte Gesamtschule	Geographie	Jahrgangsstufe 10
<p>6.9 Themenbereich: Die Geosphäre - Nutzung, Gefährdung und Schutz <i>6.9.1 Thema: Wetter und Klima</i> Globale Klimaveränderungen Durch den Einsatz verschiedener Medien begreifen die Schüler die Veränderungen in der Atmosphäre als globales Problem und können durch das vernetzte Denken die Ursachen im Zusammenhang mit den Auswirkungen auch in ihrem Nahraum verstehen. Sie erkennen, dass wetterbedingte Naturkatastrophen jetzt häufiger auftreten und ein Ergebnis der Klimabeeinflussung und -veränderung sind. <i>Inhalte:</i> Globale Klimaveränderungen - Beispiele - Ursache und Wirkung auf Mensch und Raum <i>Fallbeispiele:</i> Treibhauseffekt, globale Erwärmung, Ozonloch, Gefährdete Regionen der Erde</p> <p><i>6.9.2 Thema: Wasser ist Leben</i></p>		

Gymnasium Integrierte Gesamtschule	Geographie	Jahrgangsstufe 9
<p>6.7 Themenbereich: Die Geosphäre - Nutzung, Gefährdung und Schutz <i>6.7.1 Thema: Wetter und Klima</i> Die Schüler erkennen die Geosphäre als Lebensgrundlage der menschlichen Gesellschaft. Sie verstehen wesentliche klimagenetische Prozesse und Faktoren. Dabei erarbeiten sie sich unter Nutzung von Experimenten Kenntnisse über den Strahlungs- und Wärmehaushalt der Erdoberfläche sowie über Vorgänge der atmosphärischen Zirkulation. Auf dieser Grundlage wird ihnen bewusst, dass anthropogene Einflüsse zu Klimaveränderungen führen. Die Schüler trainieren ihre Fähigkeit, Sachinformationen geeigneten Medien zu entnehmen und auszuwerten, im Team zu diskutieren und in ansprechender Form darzustellen.</p> <p>Globale Klimaveränderungen Ursache und Wirkung auf Mensch und Raum <i>Fallbeispiel zur Auswahl:</i> ... Treibhauseffekt - problemorientiertes Arbeiten, selbstständige Entwicklung eines Ursache-Wirkungs-Schemas, Diskussion von Lösungsmaßnahmen Gefährdete Regionen der Erde</p>		

Gymnasium Gesamtschule	Wahlpflichtkurs System Erde	Jahrgangsstufen 9/10
<p>Globaler Wandel - Veränderungen im System Erde Die Schülerinnen und Schüler - wissen um die Bedeutung des Klimawandels für Deutschland und seine Folgen.</p>		

Lehrplanbezüge Niedersachsen

Hauptschule	Erdkunde	Sekundarstufe I
<p>Humangeographische Strukturen und Prozesse <i>Fachwissen zusätzlich am Ende von Schuljahrgang 9/Schuljahrgang 10</i> Die Schülerinnen und Schüler - erläutern anthropogene Ursachen und Folgen des Klimawandels.</p>		
Realschule Oberschule	Erdkunde	Sekundarstufe I
<p>Humangeographische Strukturen und Prozesse <i>Fachwissen zusätzlich am Ende von Schuljahrgang 10</i> Die Schülerinnen und Schüler - erläutern anthropogene Ursachen des Klimawandels und mögliche Folgen für die Menschen.</p>		
Gymnasium	Erdkunde	Klassen 9/10
<p>Globale Herausforderungen des 21. Jahrhunderts Natürlicher und anthropogener Klimawandel</p>		
Integrierte Gesamtschule	Gesellschaftslehre	Sekundarstufe I
<p>Lernfeld „Mensch und Umwelt“ <i>Orientierungskompetenz am Ende von Jahrgang 10</i> Die Schülerinnen und Schüler - erläutern die vielfältigen Ursachen und Folgen des Klimawandels. <i>Urteilskompetenz am Ende von Jahrgang 10</i> Die Schülerinnen und Schüler - beurteilen die Auswirkungen des Klimawandels im Raum an ausgesuchten Beispielen.</p>		

Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen (Seite 1)

Hauptschule	Erdkunde	Sekundarstufe I
<p><i>Doppeljahrgangsstufe 7/8</i> Inhaltsfeld 6: Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen Bedrohung von Lebensräumen durch Georisiken Regionale Bedrohung von Lebensräumen durch unsachgemäße Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - regionale Folgen von unsachgemäßen Eingriffen des Menschen in den Naturhaushalt erklären. <p><i>Doppeljahrgangsstufe 9/10</i> Inhaltsfeld 10: Energieversorgung und Klimaschutz Klimaschutz und Klimaanpassungsmaßnahmen als globale Aufgabe Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - die (zukünftigen) Auswirkungen des anthropogen verursachten Klimawandels erklären und sowohl die internationalen Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen als auch die persönlichen Handlungsmöglichkeiten erläutern. 		

Gesamtschule	Erdkunde	Jahrgangsstufen 7-10, erste Stufe
<p>Inhaltsfeld 5: Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen Bedrohung von Lebensräumen durch unsachgemäße Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt</p>		
Gesamtschule	Erdkunde	Jahrgangsstufen 7-10, zweite Stufe
<p>Inhaltsfeld 5: Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen Regionale und globale Folgen der Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt am Beispiel des Klimas Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären die Hauptursachen sowie die regionalen und globalen Auswirkungen des anthropogen verursachten Klimawandels. 		
Gesamtschule	Gesellschaftslehre	Jahrgangsstufen 7-10, zweite Stufe
<p>Inhaltsfeld 4: Ökologie, Ökonomie und Gesellschaft Regionale und globale Folgen der Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt am Beispiel des Klimas Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären die Hauptursachen sowie die regionalen und globalen Auswirkungen des anthropogen verursachten Klimawandels. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen (Seite 2)

Realschule	Erdkunde	Jahrgangsstufen 7-10
<p>Inhaltsfeld 6: Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen Bedrohung von Lebensräumen durch unsachgemäße Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären die Hauptursachen (u. a. CO₂-Ausstoß, Oberflächenversiegelung, Abholzung) und Auswirkungen (globale Erwärmung, Bodenerosion, Desertifikation, Überschwemmungen) des anthropogen verursachten Klimawandels und erläutern sowohl die international notwendigen Klimaschutzmaßnahmen als auch die persönlichen Handlungsmöglichkeiten. 		

Gymnasium	Erdkunde	Sekundarstufe I
<p>Inhaltsfeld 5: Wetter und Klima Ursachen und Auswirkungen globaler Klimaschwankungen: Treibhauseffekt, Meeresspiegelanstieg, Wetterextreme <i>Kompetenzerwartungen bis zum Ende der Sekundarstufe I</i> Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren regionale Auswirkungen von Klimaveränderungen, - erläutern grundlegende Wirkmechanismen des anthropogenen Einflusses auf das globale Klima sowie daraus resultierende Folgen. 		

Lehrplanbezüge Rheinland-Pfalz

Allgemeinbildende Schulen (mit Ausnahme der Gesamtschulen)	Erdkunde	Klassenstufen 7/8
Lernfeld II.1 Geofaktoren als Lebensgrundlage Der anthropogene Treibhauseffekt als eine Gefahr und Herausforderung für das Leben auf der Erde <i>Grundbegriffe</i> Klimawandel, Treibhauseffekt, Treibhausgase ...		
Integrierte Gesamtschule und Realschule plus	Gesellschaftslehre	Klassenstufen 7/8
Thema 4: Planet Erde - Lebensraum in Veränderung Wie erhalten wir die Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen? <i>Inhaltliche Vorschläge</i> Der Mensch als naturveränderndes Wesen - Nutzen und Gestalten von Räumen - Klimaschutz - Klimaveränderungen und Folgen		

Lehrplanbezüge Saarland

Gemeinschaftsschule	Gesellschaftswissenschaften	Klassenstufe 8
<p>8.2 Klima und Klimawandel <i>Leitperspektive: Lebensraum Erde - Disparitäten</i> Der Klimawandel ist eines der zentralen Themen der Gegenwart und der Umgang mit dem sich weltweit ändernden Klima ist eine der vordringlichsten politischen und gesellschaftlichen Aufgaben.</p> <p>Klimaveränderung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Natürliche Klimaveränderung und anthropogener Klimawandel • Ursachen des Klimawandels • Folgen • Lösungsmöglichkeiten <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern die Bedrohung des Lebensraumes Erde durch den Klimawandel, - nennen und beurteilen Folgen für die Lebensbedingungen der Menschen in verschiedenen Klimazonen, - diskutieren Handlungsfelder in ihrem unmittelbaren Umfeld (z. B. Müllvermeidung, Einkauf heimischer Produkte, fleischarme Ernährung, energiebewusstes Handeln, Konsumkonflikte) und stellen Handlungsmöglichkeiten dar, - nennen und begründen die Notwendigkeit nationaler Strategien zur Minderung des anthropogen verursachten Klimawandels. <p><i>Hinweise</i> Folgen des Klimawandels: z. B. Abschmelzung von Polkappen und Gletschern, Anstieg des Meeresspiegels, Erwärmung des Meerwassers und Auswirkung auf Niederschläge, Verstärkung von Trockenheit und Niederschlägen, Auftauen der Permafrostböden, Zunahme von Wetterextrema, Verschiebung der Anbauzonen, Veränderung der Tierpopulation</p>		

Gymnasium	Erdkunde	Oberstufe Einführungsphase
<p>Wirtschaftsgeographische Grundlagen einer Raumanalyse <i>Energie, Klimawandel und Nachhaltigkeit</i> Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erörtern mögliche ökonomische, ökologische und/oder soziale Auswirkungen des Klimawandels für Deutschland, - erläutern Ursachen natürlicher und anthropogen bedingter Klimaveränderungen, - entwickeln einen begründeten eigenen Standpunkt zum Thema Klimawandel, indem sie Tatsachen, Meinungen und Prognosen abwägen, - reflektieren das eigene Handeln in Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung. <p><i>Basisbegriffe</i> Klimaschwankungen, Klimawandel, Treibhauseffekt, Klimaprognosen</p>		

Lehrplanbezüge Sachsen

Oberschule	Geographie	Klassenstufe 6
Lernbereich 2: Klima und Vegetation Auswirkungen der Klimaveränderung		
Oberschule	Geographie	Klassenstufe 10
Wahlbereich 4: Rund um Klimaveränderungen Beurteilen von Merkmalszusammenhängen auf Erscheinungsformen klimatischer Veränderungen <ul style="list-style-type: none"> - mögliche Ursachen - globale und regionale Auswirkungen - Schlussfolgerungen für eigenes Handeln 		
Gymnasium	Geographie	Klassenstufe 7
Wahlbereich 4: Polargebiete Klimawandel		
Gymnasium	Geographie	Klassenstufe 11
Lernbereich 2: Atmosphärische Prozesse Kennen möglicher natürlicher und anthropogener Einflussfaktoren auf den Klimawandel Einblick gewinnen in globale Auswirkungen des Klimawandels		

Lehrplanbezüge Sachsen-Anhalt

Sekundarschule Gemeinschaftsschule	Geographie	Schuljahrgänge 9/10
Kompetenzschwerpunkt: Ausgewählte Kernprobleme des globalen Wandels erörtern Globale Klimaveränderungen erörtern, Auswirkungen auf verschiedene Regionen der Erde erläutern <i>Grundlegende Wissensbestände</i> Klimawandel ...		
Gymnasium	Geographie	Schuljahrgang 10
Kompetenzschwerpunkt: Ausgewählte Kernprobleme des globalen Wandels analysieren und bewerten Globale und regionale Klimaänderungen und deren Ursachen beschreiben, Auswirkungen auf verschiedene Regionen der Erde, insbesondere auch auf Sachsen-Anhalt, erläutern <i>Grundlegende Wissensbestände</i> Globaler und regionaler Klimawandel <i>Fachbegriffe</i> Bodendegradation, anthropogener Treibhauseffekt ...		

Lehrplanbezüge Schleswig-Holstein

Hauptschule	Geographie	Klassenstufe 9
Der Mensch beeinflusst seinen Lebensraum - Die Lebensgrundlage Wasser und Luft - Waldschäden in Europa		
Realschule Gymnasium	Geographie	Klassenstufe 10
Der Mensch beeinflusst seinen Lebensraum - Die Lebensgrundlage Wasser und Luft - Waldschäden in Europa		
Gymnasium Gesamtschule	Geographie	Klassenstufe 11
Naturlandschaft im Wandel: Natürliche Systeme und ihre Veränderungen unter dem Einfluss des Menschen Gefährdung und Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen: Problemfelder und Konzepte Gefährdung und Schutz der Erdatmosphäre (Anthropogener Treibhauseffekt, ...)		

Lehrplanbezüge Thüringen

Regelschule Gymnasium	Geographie	
<p>Die Welt unterliegt ständigen und z. T. rasanten Veränderungen. Viele dieser Veränderungen werden als aktuelle Probleme, Fragen und Herausforderungen durch die Medien in das Bewusstsein der Öffentlichkeit getragen. Dazu gehören z. B. die Befunde und der Diskurs um den Klimawandel, zur Bevölkerungsentwicklung, zur Ausbreitung von Hunger und Armut, zur Zunahme der internationalen Arbeitsteilung und Globalisierung, zur Knappheit und dem Zugang zu Ressourcen sowie zu Naturereignissen, die als Katastrophen Bedeutung erlangen.</p>		

Regelschule	Geographie	Klassenstufen 9/10 realschulbezogener Abschluss
<p>Mensch-Umwelt-Beziehungen im Fokus des globalen Wandels Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ursachen und Folgen ausgewählter globaler Umweltprobleme analysieren sowie deren Lösungsansätze diskutieren. <p><i>Fachspezifische Begriffe</i> Klimawandel ...</p>		

Gymnasium	Geographie	Klassenstufen 9/10
<p>Landschaftsentwicklung und Geoökosysteme Der Schüler kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Landnutzungswandel in Mitteleuropa beschreiben und aktuelle Maßnahmen der Landschaftspflege diskutieren, - regionale klimatische Merkmale beschreiben und ausgewählte Wettererscheinungen erklären, - einen Eingriff in den Naturraum Thüringens aus geoökologischer Perspektive analysieren und dessen Auswirkungen diskutieren. 		

Gymnasium	Geographie	Klassenstufen 12
<p>Klimawandel und Geoökosysteme <i>Grundlegendes Anforderungsniveau</i> Der Schüler kann Ursachen des globalen Klimawandels erklären und aus den Folgen Klimaschutzmaßnahmen ableiten.</p> <p><i>Erhöhtes Anforderungsniveau</i> Der Schüler kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ursachen des globalen Klimawandels erklären und regional differenzierte Ausprägungen diskutieren, - globale Klimaszenarien beschreiben, ein regionales Klimaszenario entwickeln und Maßnahmen zum Klimaschutz ableiten, - die öffentliche Diskussion zum Klimawandel hinterfragen und beurteilen. 		

Lehrplanbezüge Österreich

Neue Mittelschule Hauptschule AHS-Unterstufe	Biologie und Umweltkunde	3. und 4. Klasse
Ökologie und Umwelt Positive wie negative Folgen menschlichen Wirkens sind hinsichtlich ihrer Auswirkungen zu analysieren und zu hinterfragen. Umweltprobleme, deren Ursachen und Lösungsvorschläge sind zu erarbeiten. Umwelt-, Natur- und Biotopschutz sollen an konkreten Beispielen demonstriert werden.		

**Lehrplanbezüge Schweiz
(Lehrplan 21)**

Sekundarstufe I	Natur, Mensch, Gesellschaft	3. Zyklus
<p>Natur und Technik (mit Physik, Chemie und Biologie) NT.9 Ökosysteme erkunden NT.9.3 Die Schülerinnen und Schüler können Einflüsse des Menschen auf regionale Ökosysteme erkennen und einschätzen.</p> <p>Räume, Zeiten, Gesellschaften (mit Geographie, Geschichte) RZG.1 Natürliche Grundlagen der Erde untersuchen RZG.1.2 Die Schülerinnen und Schüler können Wetter und Klima analysieren. RZG.1.2c Die Schülerinnen und Schüler können sich über den Klimawandel informieren, Ursachen erläutern und Auswirkungen des Klimawandels auf verschiedene Regionen der Welt, insbesondere die Schweiz, einschätzen. RZG.1.2d Die Schülerinnen und Schüler können die aktuelle Situation in die Klimaentwicklung einordnen sowie Beiträge zur Begrenzung des Klimawandels in der Zukunft formulieren.</p> <p>RZG.3 Mensch-Umwelt-Beziehungen analysieren RZG.3.1 Die Schülerinnen und Schüler können natürliche Systeme und deren Nutzung erforschen. RZG.3.1c Die Schülerinnen und Schüler können die Auswirkungen der Nutzung natürlicher Systeme auf das Landschaftsbild und den Verbrauch natürlicher Ressourcen ableiten. RZG.3.1d Die Schülerinnen und Schüler können sich über Interessenskonflikte bei der Nutzung natürlicher Systeme informieren, diese abwägen und Eingriffe des Menschen in natürliche Systeme bewerten.</p>		

Sekundarstufe I	Bildung für Nachhaltige Entwicklung	3. Zyklus
<p>Fächerübergreifende Themen unter der Leitidee Nachhaltige Entwicklung <i>Natürliche Umwelt und Ressourcen</i></p>		